

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

Sitzungstermin:	Dienstag, 26.01.2021
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:35 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei
Herr Werner Hesse
Herr Norbert Bierek
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Herr Dr. Tobias Koch
Frau Handan Özgüven
Herr Reinhard Paul
Herr Klaus Ryborsch
Herr Thomas Seinsoth
Frau Sigrid Waldheim

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Wolfgang Salzer

Fraktionsvorsitzende:

Herr Hans-Georg Lang
Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker

Von der Verwaltung:

Herr Patrick Fischer
Herr Frank Holtfurth
Frau Sarah Wieber

Schriftführer:

Herr Bernd Zink

Entschuldigt fehlen:

Frau Zehra Demir
Herr Winand Koch
Herr Stefan Rhein

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Durchführung der Corona Impfungen; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021)
Vorlage: SPD/2021/0001
- 2.2 Sitzungen der städtischen Gremien in digitaler Form; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021)
Vorlage: SPD/2021/0002
Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2021 und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: FB1/2020/0175
- 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: FB5/2020/0028
- 5 Wirtschaftsplan 2021 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2020/0017
- 6 Ehemaliges TNT-Zwischenlager - Tischvorlage
Vorlage: FB4/2021/0002
Kenntnisnahmen
- 7 Beschlusskontrolle
- 8 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 9 Mitteilungen
- 10 Verschiedenes
- 10.1 Verkauf Postgebäude

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr StV Berkei, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, sein besonderer Gruß gilt Herr Bürgermeister Somogyi, Herrn 1. Stadtrat Bonacker und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub sowie den Mitarbeitern der Verwaltung.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Zur Tagesordnung:

Zusätzlich wurde eine Tischvorlage der Verwaltung zur Abstimmung vorgelegt. Herr StV Berkei lässt durch einstimmigen Beschluss die Tagesordnung um diese Tischvorlage erweitern.

Sie wird unter TOP 6 neu behandelt.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Durchführung der Corona Impfungen; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021) Vorlage: SPD/2021/0001

Zum Antrag spricht Herr StV Hesse. Er teilt mit, dass die FDP-Fraktion diesem Antrag beigetreten ist.

Herr StV Thierau merkt an, dass dieser Antrag nicht von Nöten sei, es würde alles, was möglich ist, von den Verantwortlichen getan.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Antrag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung ist in großer Sorge, dass die Durchführung der Corona Schutzimpfungen auf erhebliche praktische Probleme stoßen wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Hessische Landesregierung dringend auf, die notwendigen organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, damit ältere und hilfebedürftige Menschen tatsächlich die Möglichkeit einer zeitnahen Impfung bekommen. Dazu gehören zumindest eine auch für ältere Menschen umsetzbare Methodik zum Erhalt eines Impftermins und die Sicherstellung der Möglichkeit zum Erreichen des Impfzentrums.
3. Der Magistrat wird beauftragt, der Landesregierung diese Forderung zu übermitteln.

Beratungsergebnis:

Beratung vorgenommen

Zu 2.2 Sitzungen der städtischen Gremien in digitaler Form; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 12.01.2021 (eingegangen am 12.01.2021) Vorlage: SPD/2021/0002

Herr StV Hesse begründet den Antrag. Zur Sache spricht Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub sowie Herr Bürgermeister Somogyi. Unter anderem wird mitgeteilt, dass die gesetzlichen Voraussetzungen zur Durchführung zurzeit nicht gegeben sind. Die Mitteilung liegt dem Protokoll bei.

Antrag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Sitzungen der städtischen Gremien in digitaler Form grundsätzlich zuzulassen.
2. Die Entschädigungssatzung wird im § 3 um den nachstehenden Punkt 6 ergänzt:
 - (6) Die Aufwandsentschädigungen im Sinne des Absatzes 1 werden auch für Sitzungen gezahlt, die digital als Telefon- oder Videokonferenz stattfinden. Für eine Erstattung virtueller Sitzungen gelten grundsätzlich die gleichen formalen Voraussetzungen wie für Präsenzsitzungen, d.h. es muss eine Einladung mit Tagesordnung in Textform vorliegen und die Teilnahme an der Sitzung muss dokumentiert sein.

Beratungsergebnis:

Beratung vorgenommen

Zu Beschlüsse

**Zu 3 Haushaltssatzung 2021 und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: FB1/2020/0175**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Eckdaten des Zahlenwerkes.
Frau Wieber hält eine Powerpointpräsentation. Alle wichtigen Aspekte des Haushaltes 2021 werden hierbei den Ausschussmitgliedern nahegebracht und erklärt. Die Präsentation wird Bestandteil des Protokolls.

Nachfragen ergeben sich aus dem Ausschuss heraus nicht.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: FB5/2020/0028**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 5 Wirtschaftsplan 2021 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2020/0017**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 6 Ehemaliges TNT-Zwischenlager - Tischvorlage
Vorlage: FB4/2021/0002**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert, aus welchen Gründen ein Neuzuschnitt der Fläche des ehemaligen TNT-Zwischenlagers von Nöten ist. Im Wesentlichen verweist er auf die Vorlage.

Die Nachfragen der Herren StV Erber, Dr. Koch und Bierek werden von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Beschluss:

Der Neuzuschnitt der Fläche der nach BImSchG genehmigten Anlage auf dem Gelände des ehemaligen TNT-Zwischenlagers und eine Verpachtung dieser Fläche an die Firma Knettenbrech + Gurdulic zur Ansiedlung und Entwicklung eines neuen Betriebsstandortes wird beschlossen.

Der Neuzuschnitt ist in der beigefügten Plananlage dargestellt.
Die Flächengröße ändert sich dadurch von bisher ca. 86.000 m² auf dann ca. 54.600 m².

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kennntnisnahmen

Zu 7 Beschlusskontrolle

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu 8 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Zu 9 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu 10 Verschiedenes

Zu 10.1 Verkauf Postgebäude

Herr StV Erber fragt nach dem Stand der Vermarktung des ehemaligen Postgebäudes.

Herr Bürgermeister Somogyi antwortet, dass die Maßnahmen ergriffen werden, sobald der Haushalt 2021 auf den Weg gebracht wurde und verabschiedet ist.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Jürgen Berkei
Vorsitzender

Bernd Zink
Schriftführer